

Kleve/Goch

Hauswerke für Energiewende

[19.11.2024] Die Stadtwerke Kleve und die Stadtwerke Goch haben die gemeinsame Marke Hauswerke zur Förderung der Energiewende gegründet.

Die [Stadtwerke Kleve](#) und die [Stadtwerke Goch](#) haben die Marke Hauswerke ins Leben gerufen, um die Energiewende voranzutreiben. Ab sofort bieten sie ein umfassendes Dienstleistungspaket für das Energiemanagement zu Hause an – von der Beratung über die Planung und Finanzierung bis hin zur Installation und Inbetriebnahme.

Rundum-sorglos-Paket

Carlo Marks, Geschäftsführer der Stadtwerke Goch: „Mit den Hauswerken bieten wir unseren Kunden ein Komplettpaket, das ihnen den Einstieg in die erneuerbaren Energien erleichtert.“ Im Fokus stehen Wärmepumpen, Photovoltaik, Stromspeicherlösungen und Wallboxen. Die Umsetzung erfolgt gemeinsam mit Handwerkspartnern aus der Region.

Claudia Dercks, Geschäftsführerin der Stadtwerke Kleve, betont: „Wir wollen den Zugang zu nachhaltigen Energielösungen erleichtern. Anfang des Jahres wird es eine Informationsveranstaltung für Installateure geben, bis 2025 soll das Beratungsangebot ausgebaut werden.“

Expertenteam und Finanzierungsangebote

Das Hauswerke-Team unterstützt Kunden bei der energetischen Modernisierung und beim Neubau. Neben der technischen Beratung bieten die Stadtwerke Goch und Kleve in Kooperation mit der Volksbank an der Niers und der Sparkasse Rhein-Maas auch Finanzierungsmöglichkeiten an.

Stephan Meuthen, Hauswerkemeister der Stadtwerke Goch, erklärt: „Mit Hauswerke decken wir alle Schritte von der Planung bis zur Inbetriebnahme ab. So wird der Einstieg in die erneuerbaren Energien für jeden machbar.“

(ur)

Stichwörter: Unternehmen, Stadtwerke Goch. Stadtwerke Kleve